

# Schrott füllt seit Jahren die Vereinskasse

## Jürgen Heukamp ist neuer Präses der Kolpingsfamilie Steinbeck

Von Heinrich Weßling

**STEINBECK.** „Wir sind hervorragend aufgestellt: Die Mitgliederzahl wächst kontinuierlich und die Kasse ist voll.“ Schlicht und ergreifend begann Kassierer Rainer Doeker jetzt die Jahreshauptversammlung der Kolpingsfamilie Steinbeck.

Ebenso kurz und knapp ging es weiter: Paul Wermeling

wurde im Amt des Vorsitzenden für weitere zwei Jahre im Amt bestätigt, stellvertretender Kassenwart ist Peter Johannesmann, Anette Grove schied als Bezirkshelferin aus. Für sie übernimmt Werner Wolke. Ebenso schied Paul Greiwe aus, für ihn gibt es derzeit allerdings noch keinen Nachfolger. Die Pressearbeit übernimmt Detlev Stecker-Schürmann.

Warum es um die Finanzen der Kolpingsfamilie so gut steht, erklärte Rainer Doeker dann etwas ausführlicher. Es sei die Schrottaktion, mit der wir „unsere Kolpingkasse wirtschaftlich aufrechterhalten haben“. Dass das so lange funktioniert habe, sei dem Engagement vieler Mitglieder zu verdanken. Seit Jahren stehe ein fester Schrottcontainer auf dem Hofe von Gustav Grove, wo das ganze Jahr über Schrott und Alteisen abgeliefert werden kann. Für diesen Einsatz gab es besonderen Dank an Gustav Grove.

Und die Kolpingsfamilie Steinbeck hat noch etwas zu feiern: Das 60-jährige Bestehen soll mit einem Sommerfest in Pastors Garten begangen werden. Als Termin ist Sonntag, 19. August, vorgesehen. Ein Festausschuss mit Rainer Doeker, Detlev Stecker-Schürmann, Clemens Ottenhues, August Börjes, Sefi Siegbert, Monika Daut und Paul Wermeling wird das Fest vorbereiten, zu dem auch alle ehemaligen Mitglieder eingeladen sind.

Ein Problem, was die Kolpingsfamilie wirklich umtrieb, ist die Tatsache, dass

ihr seit dem Tod von Pastor Hartwig Thyl vor fast einem Jahr, der Präses fehlt. Die Lösung: In Abstimmung mit den Recker und Steinbecker Vereinen übernimmt Pfarrer Jürgen Heukamp die Zusammenarbeit mit der Kolpingsfamilie Steinbeck. Eine Aufgabe, die ihm alles andere als fremd sei, sagte Heukamp: „Zeit meines Lebens habe ich mich mit den Zielen und Aufgaben von Adolf Kolping befasst.“ Auch der Glaube komme nicht zu kurz, vielmehr stehe er immer im Mittelpunkt. „Ich finde es gut, wie es in Steinbeck läuft. Vereine und Verbände arbeiten eng zusammen. So möchte ich versuchen, mich positiv mit einzubringen“, sagte Heukamp.

### Termine

- **Reise:** Vom 27. bis 31. August, weitere Informationen gibt es bei Josef Schmiemann.
- **Herbstversammlungen:** Ab Winter 2012 jeweils abwechselnd in der Gaststätte Goecke oder im Hotel Gronheid. Verbunden mit einem kleinen Imbiss.



Gustav Grove (v.l.) bekam als Dank für die jahrelange Unterstützung der Schrottaktion einen Präsentkorb, von Rainer Doeker, Kassenwart und Versammlungsleiter der Kolpingsfamilie Steinbeck, Anette Grove wurde als Bezirkshelferin verabschiedet, Pfarrer Jürgen Heukamp als neuer Präses begrüßt. Foto: Heinrich Weßling